

Städtepartnerschaft mit Conches en Ouche

Am vergangenen Pfingstweekende hätten die Festlichkeiten für das Partnerschaftsjubiläum stattgefunden. Leider musste sowohl der Schüleraustausch, wie auch das Partnerschaftsjubiläum zum 60sten Bestehen in Aulendorf für 2020 wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden. Nachdem das Jubiläum mit einem beeindruckenden Programm bereits im Juni 2019 in Conches gefeiert wurde, wird es in Aulendorf 2021 nachgeholt.

Unsere Städtepartnerschaft besteht bereits, als eine der ältesten in Baden-Württemberg, seit 1960 mit der Gemeinde Conches/Eure – Normandie in Frankreich. Dies wurde am 28.08.1960 per Handschlag zwischen den Bürgermeistern Dr. Guilbaud und August Kink geschlossen und mit einer Urkunde besiegelt. Aus dem Akt der Völkerverständigung nach dem zweiten Weltkrieg wurde über die Jahre ein lebendiger Austausch zwischen Freunden. Dieser findet im Wechsel als Besuch in den jeweiligen Partnerstädten statt. Auch der bald danach begonnene jährliche Schüleraustausch entwickelte sich dank engagierter Lehrer und Lehrerinnen auf beiden Seiten zu einer festen Größe im Schuljahr.

An dieser Stelle möchte die Stadtverwaltung allen Freunden der Städtepartnerschaft danken, die sich bei der Gestaltung des Programms und den Vorbereitungen so engagiert eingebracht und mitgewirkt haben. Sobald es die Corona-Regelungen zulassen, wollen wir uns auch wieder für einen persönlichen Austausch treffen.

Im März diesen Jahres wurde bei den Kommunalwahlen ein neuer Bürgermeister für Conches gewählt. Es ist der langjährige „adjoint de Maire“ Jérôme Pasco, der zwischenzeitlich die Nachfolge von Alfred Recours angetreten hat. M. Recours hat die Partnerschaft über viele Jahre begleitet und das comité de jumelage unterstützt. Als ehemaliger Lehrer für Deutsch lag ihm



Präsentübergabe 2013 an M. Recours

auch die Partnerschaft mit Aulendorf sehr am Herzen. Bei unseren Besuchen und seinen Besuchen in Aulendorf wurde stets sein Engagement für Europa deutlich und in seinen Reden war seine Leidenschaft für Europa zu spüren „vive la France – vive l’Allemagne – vive l’Europe“. Es war geplant, dass er zu den Jubiläumsfeierlichkeiten nach Aulendorf kommt. Hoffen wir, dass dies im nächsten Jahr möglich ist.

Dazu passend die April-Ausgabe „DIE GEMEINDE“ mit dem Thema Europa und Beiträgen wie „Ein gemeinsames Europa, für das es sich lohnt einzutreten“, „Europa am Beispiel von Städtepartnerschaften“ die beschreiben, dass es nicht nur um offene Grenzen und eine gemeinsame Währung geht, sondern es viele Berührungspunkte auch auf kommunalpolitischer Ebene gibt. Und gerade in diesen Zeiten mit den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie mit Grenzkontrollen und geschlossenen Grenzen merken wir, welche Errungenschaft dieses gemeinsame Europa für uns alle sowohl im Privaten als auch im Wirtschaftsleben ist.



Solidaritätsbekundung in Aulendorf an der Partnerschaftsstäue anl. der Terroranschläge in Frankreich 2016.

Impressum: „aulendorf aktuell“

Herausgeber: Stadtverwaltung Aulendorf, Hauptstraße 35, Schloss, Fax: 07525/934-103, Internet: www.aulendorf.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: BM Burth, Rathaus, Schloss, Tel. 07525/934-100, **Abonnement:** € 19,50 (jährlich),
Auflage: 1.850 Exemplare, **Anzeigenpreise:** 1-sp./45 mm, s/w = € 0,45 / farbig = € 0,65 **Kündigung:** jeweils zum Rechnungsjahr: 1. April
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88326 Aulendorf, Tel. 07525/522
Anzeigenannahme, Abonnenten Druck u. Verlag: Druckerei Marquart GmbH, Fax 07525/547, aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktions- & Anzeigenschluss

Aufgrund des Feiertags **verschiebt** sich der Redaktions- und Anzeigenschluss für **KW 24/2020 auf Freitag, 5. Juni, 11 Uhr.**

Bitte beachten Sie, dass später eingehende Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können.

Redaktionelle Beiträge an aulendorf-aktuell@aulendorf.de, Telefon 07525/934-107

Anzeigen bitte direkt an die Druckerei! aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Öffentliche Sitzungen

Mittwoch, 17. Juni 2020

OR Blönrried, Ratssaal

Montag, 22. Juni 2020

OR Zollenreute, Ratssaal

Mittwoch, 24. Juni 2020

AUT, Ratssaal

Montag, 29. Juni 2020

GR, Stadthalle

Apothekennotdienst an den Wochenenden/Feiertagen

Samstag, 6. Juni 2020

(Sa. 08.30 Uhr bis So. 08.30 Uhr)

Apothek im Kaufland, Ravensburg, Weißenauer Str. 15, Tel. 0751/3550824

Sonntag, 7. Juni 2020

(So. 08.30 Uhr bis Mo. 08.30 Uhr)

Hodrus'sche Apotheke, Altshausen, Hindenburgstr. 36, Tel. 07584/3552

Donnerstag, 11. Juni 2020

(Do. 08.30 Uhr bis Fr. 08.30 Uhr)

Alte Apotheke, Bad Schussenried, Wilhelm-Schussen-Str. 23, Tel. 07583/847

Alle Apotheken-Notdienste in Ihrer Nähe erfahren Sie unter Tel. 0800/0022833 oder unter www.lak-bw.notdienst-portal.de

Alarmierung bei Notfällen

Polizei Aulendorf/Altshausen	07584/92170
nach 20.00 Uhr	0751/8036666
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Notruf (Überfall, Verkehrsunfall)	110
Krankentransport, Erste Hilfe,	
Feuer, Rettungsdienst	112
Wasserversorgung Stadt während	
und außerhalb der Dienststunden	911185
Wasserversorgung für Blönrried,	
Tannhausen und Zollenreute	
während der Dienststunden	07524/400240
nach Dienstschluss: Bereitsch.	0171/4209386
Deutsche Telekom	0800/3301000
EnBW/Strom	0800/3629477
Thüga Energienetze GmbH	0800/7750001
Todesfälle	934105
nach Dienstschluss:	8437

Stadt informiert

Nächster Wochenmarkt am Mittwoch

Der nächste Wochenmarkt wird auf **Mittwoch, 10. Juni vorverlegt**, da am Donnerstag Fronleichnam ist.

Wie üblich finden Sie frische regionale Produkte wie Obst, Gemüse, Backwaren, Käse, Eier, Blumen, Mundschutz und Desinfektionsmittel für die Hände.

Einzelne Marktstände werden künftig anders angeordnet. Dies hat logistische Gründe, also bitte nicht gleich umkehren, wenn der Stamm-Versorger nicht am gewohnten Platz steht.

Bitte beachten Sie dringend das absolute Halteverbot auf der kompletten rechten Seite des Schlossplatzes am Markttag. Auch zwischen den Ständen ist es nicht erlaubt zu Parken!



Seit letzter Woche steht übrigens ein bunt geschmücktes Vogelhäuschen auf dem Schlossplatz. Schon gesehen?

Ihr Marktteam

Wildkrautbesenkehrung in Aulendorf und Teilorten

Im Stadtgebiet Aulendorf und in den Teilorten wird **ab 15.06.2020 bis 05.07.2020** die Wildkrautbesenkehrung an den Straßenrändern durch die Kappler Umwelt-Service GmbH/Baindt-Schachen durchgeführt. Daher bitten wir die Anwohner, in diesem Zeitraum die Fahrbahn- und Gehwegränder, sowie die Straßeneinlauf- und Abwasserschächte nicht mit Fahrzeugen zuzustellen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Baumart

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Kommunaler Zweckverband –
Donaustraße 1, 88499 Altheim

Verbandsversammlung

Am Mittwoch, den 17. Juni 2020, findet um 10.00 Uhr in der Gemeindehalle in Unlingen, Daugendorfer Straße 39, 88527 Unlingen, eine öffentliche Verbandsversammlung der Wegebaugerätegemeinschaft Albrand statt.

Tagesordnung

1. Bericht des Vorsitzenden
 2. Bekanntgabe des Protokolls der vergangenen Verbandsversammlung vom 30. April 2019
 3. Feststellung des Jahresabschlusses 2019
 4. Bericht des technischen Geschäftsleiters
 5. Festlegung der neuen Leistungsentgelte für Maschineneinsätze und Handarbeitsstunden sowie für Mischgutentgelte
 6. Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2020 mit Investitionsteil
 7. Unterrichtung über die Abschlussbestätigung des Prüfungsverfahrens der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg für die Jahre 2013 bis 2017
 8. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats
 9. Wahl der Stellvertreter des Vorsitzenden
 10. Verschiedenes
- Interessierte Einwohner sind zur öffentlichen Sitzung des Zweckverbands herzlich eingeladen.

gez. Martin Rude

Verbandsvorsitzender



Aulendorfer Kinderbetreuung, -ferienspaß 2020

Auch und gerade in diesem Jahr ist es uns ein großes Anliegen, den Kindern mit unserem beliebten Ferienprogramm in den Sommerferien abwechslungsreiche Wochen und Tage zu ermöglichen.

Durch die coronabedingte Schließung der Kindergärten und Schulen mussten die Kinder lange Zeit zuhause betreut und Überstunden und Urlaub eingesetzt oder auch der Beschäftigungsumfang zurückgefahren oder ganz aufgegeben werden. Darüber hinaus ist die Urlaubsplanung generell unsicher oder es steht bereits fest, dass der Urlaub zuhause verbracht wird. Was angesichts unserer Lage im schönen schwäbischen Oberland auch sehr reizvoll ist und viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung bietet.

Zur Unterstützung und Entlastung der Eltern haben wir gemeinsam mit dem Haus Nazareth, dem Träger der offenen Jugendarbeit und der Schulsozialarbeit im Auftrag der

Stadt, beschlossen das Ferienprogramm mit Unterstützung der zahlreichen Aulendorfer Vereine, Institutionen und sonstigen Veranstaltern durchzuführen, sofern dies nach der dann gültigen Corona-Verordnung möglich ist und keine Notbetreuung in den Schulen erfolgt. Ebenso müssen wir natürlich die coronabedingten Einschränkungen und Vorgaben zu Hygiene und Abstand einhalten.

Der Kinderferienspaß in Aulendorf soll in diesem Jahr in folgende Bausteine aufgeteilt werden:

Woche 1 und 2 vom 03.08. bis 14.08.2020 Ferienzeitbetreuung.

Diese wird hauptverantwortlich von den Mitarbeitern/-innen des Haus Nazareth und deren Betreuerteam als Ganztagesbetreuung zwischen 7.00 bis 16.00 Uhr angeboten und ist nur wochenweise buchbar.

Woche 3 bis Feriende vom 17.08. bis 11.09.2020 Tagesangebote

Werden von verschiedenen Vereinen, Organisationen, Betrieben oder Privatpersonen durchgeführt. Das Tagesangebot beginnt und endet beim Anbieter und muss tageweise gebucht werden.

Darüber hinaus ist in diesem Jahr geplant für die Woche 4 und 5 vom 24.08. bis 04.09.2020 eine zusätzliche Ferienzeitbetreuung anzubieten.

Dies soll vom Team des Haus Nazareth betreut werden und ist täglich zwischen 7.30 bis 13.00 Uhr und wochenweise zu buchen.

Diese Planung setzt voraus, dass in den Sommerferien keine Notbetreuung in den Schulen stattfindet, da andernfalls die MitarbeiterInnen des Haus Nazareth dort eingesetzt werden müssen. Insofern steht die dargestellte Planung unter Vorbehalt. Bei den Tagesangeboten sind wir gerade dabei mit den Vereinen und Institutionen abzuklären, welche Angebote trotz der Coroneinschränkungen durchgeführt werden können.

Das Programm für den „Aulendorfer Kinderferienspaß 2020“ wird voraussichtlich ab dem 19. Juni in den Kindergärten und Schulen verteilt und online gestellt.

Weitere Infos hierzu folgen.

Sollten Sie Fragen zum Kinderferienprogramm haben, wenden Sie sich bitte an Frau Sieglinde Koch, Tel. 07527/934 107 oder per E-Mail: kinderferienprogramm@aulendorf.de

Hauptamt

Weitere Lockerungen im Corona-Bereich

Treffen im privaten Raum

Seit dem 27.05.2020 dürfen im privaten Raum bis zu zehn statt wie bisher nur fünf Personen aus mehreren Haushalten zusammenkommen.

Die Beschränkung auf zehn Personen gilt weiterhin nicht, wenn ausschließlich Verwandte (Großeltern, Eltern, Kinder, Enkelkinder, Geschwister und deren Nachkommen) sowie die Angehörigen des gleichen Haushalts und deren Ehegatten, Lebenspartnerinnen und Lebenspartner oder Partnerinnen und Partner zusammenkommen.

Hotels, Ferienwohnungen und Freizeitsparks

Pünktlich zu Pfingsten, am 29. Mai, durften Hotels, Ferienwohnungen und Freizeitsparks ihren Betrieb wieder aufnehmen.

Für alle Bereiche gelten strenge Auflagen. Dazu gehören eingeschränkte Öffnungszeiten, Hygienekonzepte und eine Begrenzung der Gästezahlen.

Maskenpflicht in Arztpraxen

Es gibt seit dem 30.05.2020 eine Maskenpflicht in Arzt- und Zahnarztpraxen für Patienten und Begleitpersonen – jeweils ab dem sechsten Lebensjahr.

Während einer Zahnarztbehandlung müssen die Ärzte erhöhte Hygienemaßnahmen ergreifen, beispielsweise höherwertigere Schutzmasken tragen.

Veranstaltungen

– Veranstaltungen mit mehr als 500 Teilnehmenden bleiben bis zum Ablauf des 31. August 2020 untersagt.

– Ab dem 1. Juni können private Veranstaltungen in öffentlich mietbaren Einrichtungen – also beispielsweise Restaurants oder Veranstaltungsstätten – im Innenraum mit bis zu zehn Teilnehmenden wieder stattfinden.

· Seit dem 30.05. bis 31.08.2020 gilt die neue Corona-Verordnung Veranstaltungen. Diese regelt die Personenanzahl für öffentliche Veranstaltungen also bspw. öffentlich zugängliche Kulturveranstaltungen aber auch Veranstaltungen von Vereinen, Parteien, Körperschaften des öffentlichen und des Privatrechts sowie Betriebsversammlungen oder Aktionärsversammlungen. Bei diesen Veranstaltungen gilt eine Grenze von weniger als 100 Personen. Hierbei sind u.a. die bereits bekannten Abstandsregeln und Maßgaben zur Zutrittssteuerung zu beachten. Auf der städtischen Homepage finden Sie die komplette Verordnung mit zusätzlichen Informationen wie notwendigen Hygienemaßgaben und Regelungen für Beschäftigte.

· Folgende Änderungen sollen laut Pressemitteilungen des Landes am 09.06.2020 beschlossen werden, sind jedoch noch nicht offiziell in einer Verordnung verankert, daher derzeit noch nicht gültig!

– Feiern in privaten Räumen bis 20 Personen
– Feiern in mietbaren Lokalitäten bis 99 Personen. Die Hygienekonzepte müssen eingehalten werden.

· Die Pressemitteilung finden Sie unter: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/private-feiern-sollen-wieder-erlaubt-werden/>

Öffnungen seit dem 02.06.2020

Seit dem 02.06.2020 gelten zudem folgende Lockerungen:

- Bars und Kneipen dürfen unter Hygienevorgaben öffnen.
 - Zudem dürfen öffentliche Bolzplätze wieder benutzt werden. Allerdings ist hier weiterhin das Kontaktverbot zu beachten. Das heißt, dass ein Abstand von 1,5 Metern zwischen den anwesenden Personen einzuhalten ist, wenn diese nicht, wie in einem oben beschriebenen Verwandtschaftsverhältnis zueinander stehen.
 - Auch Sportanlagen und Sportstätten können wieder geöffnet werden, auch innerhalb geschlossener Räume, wie etwa bei Fitnessstudios und Tanzschulen sowie ähnlichen Einrichtungen, sofern durch Rechtsverordnung zugelassen. Es gelten auch hier besondere Auflagen, die zu beachten sind. Die Verordnung hierzu sowie weitere Informationen finden Sie unter: <https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/meldung/pid/wiedereroeffnung-von-sportangeboten-unter-auflagen/>
 - Um Schwimmkurse durchzuführen, dürfen Schwimm- und Hallenbäder genutzt werden. Ein Freizeit-Breitensport-Badebetrieb ist zunächst weiterhin nicht möglich.
 - Der Jugendtreff Aulendorf ist – unter bestimmten Einschränkungen – wieder persönlich für Sie da.
- Ordnungsamt



MINIGOLF

im Hofgarten

Freitag / Samstag
Sonntag / Feiertag
10.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Mittwoch / Donnerstag (Ferien BW)
14.00 Uhr bis 18.30 Uhr



FERIENANGEBOT



GUTSCHEIN

1 × freier Eintritt für 1 Person
auf dem Minigolfplatz im Hofgarten
Bitte Gutschein an der Kasse vorlegen!

Bericht der Ausschusssitzung für Umwelt und Technik am 29.04.2020

Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Zollenreute, Im Tafelesch 7, Flst. Nr. 298/4

Herr Schilling erläutert, dass die Bauherrschaft im Kenntnisgabeverfahren den Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Zollenreute beantragt hat. Das geplante Bauvorhaben befindet sich im Bereich des Bebauungsplans Tafelesch vom 27.11.2017, dessen Geltungsbereich ein allgemeines Wohngebiet, WA nach § 4 BauNVO festsetzt. Das Bauvorhaben, welches den planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes Tafelesch vom 27.11.2017 und damit dem städtebaulichen Planungsrecht entspricht, wird zur Kenntnis genommen.

Neubau einer Photovoltaikanlage – Neubau Carport mit PV-Anlage, Zollenreute, Bruckstraße 25, Flst. Nr. 133/5

Herr Schilling erläutert, dass die Bauherrschaft im Baugenehmigungsverfahren den Neubau einer Photovoltaikanlage, Neubau Carport mit PV-Anlage auf dem Grundstück Flst. Nr. 133/5, Bruckstraße 25, Gemarkung Zollenreute in Aulendorf beantragt hat. Die geplante Photovoltaikanlage soll als 7-reihige Freiflächenanlage auf einer Metallunterkonstruktion errichtet werden. Die Freiflächenanlage beinhaltet eine Modulfläche von 3.234,80 m². Entlang der Bruckstraße kommt der geplante Carport mit einer Grundfläche von 8,99 x 50,51 m zur Ausführung. Die PV-Module auf dem Carportdach umfassen eine Fläche von 454,12 m². Sämtliche solare Gewinne aus den beiden oben genannten PV-Anlagen sollen zur Eigenstrom-Nutzung verwendet werden. Der Ausschuss für Umwelt und Technik erteilt dem Vorhaben einstimmig sein Einvernehmen.

Sanierung bestehendes Wohnhaus Anbringen Solarzellen auf dem Dach, Aulendorf, Schillerstr. 16, Flst. Nr. 2159, Antrag auf Ausnahme von der Veränderungssperre

Herr Schilling erläutert, dass die Bauherrschaft die Ausnahme von der Veränderungssperre für das Anbringen von Solarzellen auf dem Dach des bestehenden Einfamilienhauses in der Schillerstraße 16, Flst. Nr. 2159 in Aulendorf beantragt hat. Die vier Solarzellen mit den Abmessungen 1,05 x 2,38 m werden auf dem Süd-Dach des Wohnhauses angebracht. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 18.06.2018 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Schillerstraße“ gefasst. Eine Veränderungssperre ist mit der Bekanntmachung am 19.06.2018 in Kraft getreten.

Für die derzeit stattfindende Umbau-/Sanierungsmaßnahme und energetische Modernisierung des Einfamilienhauses hat der Ausschuss für Umwelt und Technik am 13.03.2019 der Ausnahme von der Veränderungssperre zugestimmt.

Für das Anbringen der Solarzellen auf dem Dach des Einfamilienhauses ist eine Ausnahme von der Veränderungssperre nach § 14 Abs. 2 BauGB erforderlich.

Die erlassene Veränderungssperre wirkt generell gegen jegliche Veränderung im Gel-

tungsbereich. Nach § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme erlassen werden, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Die Entscheidung über die Ausnahme trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

Der Ausschuss für Umwelt und Technik stimmt einstimmig der Ausnahme von der Veränderungssperre zu.

Sanierung Wohnhaus – Einbau von 6 Wohnungen in bestehende Arztpraxis, Aulendorf, Mozartstr. 21, Flst. Nr. 831/1

Herr Schilling erläutert, dass die Bauherrschaft im Baugenehmigungsverfahren den Einbau von 6 Wohnungen in das Wohn- und Praxisgebäude auf dem Grundstück Mozartstraße 21, Flst. Nr. 831/1 in Aulendorf beantragt hat.

Der Ausschuss für Umwelt und Technik erteilt dem Vorhaben einstimmig sein Einvernehmen.

Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Zollenreute, Im Tafelesch 11, Flst. Nr. 298/6

BM Burth teilt mit, dass die Bauherrschaft im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren den Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Zollenreute beantragt hat. Das geplante Bauvorhaben befindet sich im Bereich des Bebauungsplans Tafelesch vom 27.11.2017, dessen Geltungsbereich ein allgemeines Wohngebiet, WA nach § 4 BauNVO festsetzt. Das Bauvorhaben, welches den planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes Tafelesch vom 27.11.2017 und damit dem städtebaulichen Planungsrecht entspricht, wird zur Kenntnis genommen.

Einbau einer Dachgaube, Anbau eines Balkons, Steinenbach, Abt-Reher-Straße 6, Flst. Nr. 789/9 – Antrag auf Befreiung

Herr Schilling erläutert, dass die Bauherrschaft im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren den Einbau einer Dachgaube und den Anbau eines Balkons in das Wohnhaus Abt-Reher-Straße 6 auf dem Grundstück Flst. Nr. 789/9 in Steinenbach beantragt hat. Die Planung sieht eine 6,95 m lange, stehende Gaube mit flachem Dach vor.

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt einstimmig vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates Blönried:

1. Das Einvernehmen zum Vorhaben wird erteilt.
2. Den Befreiungen vom Bebauungsplan für den Dachausbau, Einbau einer Dachgaube und Überschreitung der Baugrenze wird zugestimmt.

Nutzungsänderung bestehendes Gartenhaus wird zum Gästehaus umgebaut, Aulendorf, Safranmoosstr. 42, Flst. Nr. 838/1

Herr Schilling erläutert, dass die Bauherrschaft im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren die Nutzungsänderung und den Umbau des bestehenden Gartenhauses in ein Gästehaus auf dem Grundstück Safranmoosstr. 42, Flst. Nr. 838/1 in Aulendorf beantragt hat. Die Verwaltung ist der Auffassung, daß sich das Vorhaben in die nähere Umgebung einfügt. Es wird empfohlen dem Bauvorhaben das Einvernehmen zu erteilen. Der Ausschuss für Umwelt und Technik erteilt dem Vorhaben einstimmig sein Einvernehmen.

Neubau eines Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten mit Doppelgaragen, Zollenreute, Tafelesch, Flst. Nr. 298/17 und 298/18, Kenntnisgabeverfahren

Herr Schilling teilt mit, dass die Bauherrschaft im Kenntnisgabeverfahren den Neubau eines Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten mit Doppelgaragen in Zollenreute beantragt hat. Das geplante Bauvorhaben befindet sich im Bereich Bebauungsplan Tafelesch vom 27.11.2017, dessen Geltungsbereich ein allgemeines Wohngebiet, WA nach § 4 BauNVO festsetzt.

Das Bauvorhaben, welches den planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes Tafelesch vom 27.11.2017 und damit dem städtebaulichen Planungsrecht entspricht, wird zur Kenntnis genommen.

Errichtung einer Gaube, Tannhausen, Hangelesweg 10, Flst. Nr. 118/1

Herr Schilling teilt mit, dass die Bauherrschaft im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren die Errichtung einer Dachgaube im Wohngebäude Hangelesweg 10, auf dem Grundstück Flst. Nr. 118/1 in Tannhausen beantragt hat.

Das geplante Vorhaben hält die Festlegungen des qualifizierten Bebauungsplanes Froschweieräcker vollständig ein und entspricht damit dem städtebaulichen Planungsrecht. Das Bauvorhaben ist deshalb nicht mehr zustimmungsbedürftig und wird dem Ausschuss für Umwelt und Technik lediglich zur Kenntnis gegeben.

Der Ausschuss für Umwelt und Technik nimmt das Bauvorhaben zur Kenntnis.

Errichtung einer Doppelgarage, Aulendorf, Birkenweg 10, Flst. Nr. 1107/5

Herr Schilling erläutert, dass die Bauherrschaft im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens die Errichtung einer Doppelgarage auf dem Grundstück Flst. Nr. 1107/5, Birkenweg 10 in Aulendorf beantragt hat.

Die planungsrechtliche Beurteilung erfolgt nach § 30 BauGB. Der Bebauungsplan Kronenberg 3. Änderung setzt ein allgemeines Wohngebiet (WA) nach § 4 BauNVO fest. Die beantragte Doppelgarage ist als Nebengebäude dem vorhandenen Wohnhaus zugeordnet und demnach planungsrechtlich zulässig.

Das Garagenbauwerk überschreitet die Baugrenze des Bebauungsplans Kronenberg in östlicher Richtung um ca. 2,00 m. Für diese Überschreitung der Baugrenze ist eine Befreiung gemäß § 31 BauGB Abs. 2 erforderlich.

Das Einvernehmen zum Bauvorhaben wird erteilt unter einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Kronenberg nach § 31 Abs. 2 BauGB hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenze (4 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 3 Nein-Stimmen).

Im Nachgang wurde festgestellt, dass die Stimmen falsch gezählt wurden.

Korrekt ist 4 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 4 Nein-Stimmen. Das Einvernehmen ist somit nicht erteilt, da der Antrag bei Stimmengleichheit abgelehnt wurde.

Aufstockung bestehendes Satteldach Aulendorf, Neue Gasse 20/1, Flst. Nr. 49/18

Herr Schilling teilt mit, dass die Bauherrschaft im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren die Aufstockung vom bestehenden

Satteldach des Wohn- und Wirtschaftsgebäudes auf dem Grundstück Neue Gasse 20/1, Flst. Nr. 49/18 in Aulendorf beantragt hat. Das geplante Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich Bebauungsplan Innenstadt 1. Änderung vom 24.05.2019.

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt einstimmig:

1. Das Einvernehmen zum Bauvorhaben wird erteilt.

2. Der Ausnahme von der Veränderungssperre wird zugestimmt.

Verschiedenes

Umzäuntes Flurstück im Ried – Anfrage SR Michalski

Herr Schilling informiert, dass er bezüglich des umzäunten Grundstücks im Ried das Landratsamt kontaktiert hat. Das Landratsamt hat den Eigentümer angehört, es gibt allerdings noch keine Rückmeldung des Landratsamtes.

Arbeiten am Steegersee

SR Thurn möchte wissen, welche Arbeiten aktuell am Steegersee umgesetzt werden. Herr Blaser erläutert, dass die Außendusche gemacht wird.

Prüfauftrag zum Haushalt BUS-Fraktion zur CO2-Kompensation

BM Burth hatte die BUS-Fraktion angeschrieben bezüglich der Baumpflanzungen im Zuge des Prüfauftrages zum Haushalt 2020. Es sollte noch ein geeigneter Standort ausgewählt werden.

SR Groll könnte sich vorstellen, dass eine Fläche beim Baugebiet Buchwald ausgewählt wird oder der Acker an der Allee oberhalb der Heinestraße. Die Pflege wird die BUS-Fraktion übernehmen, das Obst wird jährlich verteilt. Er bittet um eine Aufstellung der möglichen Flächen.

Die Verwaltung wird dies zusenden.

Radweg nach Ebersbach – Sachstand

SR Groll fragt nach dem Sachstand zu einem möglichen Radweg nach Ebersbach. Er hält es für erforderlich, dass die Verwaltung in die Planung einsteigt als Signal für das Land.

BM Burth erläutert, dass dies bereits beauftragt wurde. Es gibt bereits eine erste Machbarkeitsstudie, in der zwei Trassenführungen aufgezeigt wurden. Eine Trasse würde an der Straße entlang führen, eine Trasse über das bestehende Feldwegenetz. Es müssen noch weitere Prüfungen erfolgen, dann wird die Verwaltung die Planung dem Gremium vorstellen.

Barrierefreier Umbau Bahnhof

SR Groll fragt außerdem nach einem Sachstand zum barrierefreien Ausbau am Bahnhof. Er ist irritiert über eine Pressemitteilung des Landes vom Dezember 2019, in der die Stadt erst auf Platz 21 von 22 aufgeführt wird. BM Burth erläutert, dass es eine Meldung gibt, dass die Stadt in das entsprechende Ausbauprogramm aufgenommen wurde, allerdings gibt es noch kein offizielles Schriftstück hierzu. Die Bahn arbeitet derzeit an der Planung, wie es im Gemeinderat vereinbart und vor einiger Zeit vorgestellt wurde. Die Stadt liegt aktuell auch im Zeitplan.

In der genannten Pressemitteilung erfolgt keine Priorisierung, sondern lediglich eine Aufzählung.

Stadtinformationssystem an der Volksbank
SRin Dölle möchte wissen, wann das Schild an der Volksbank wieder angebracht wird.

Frau Johler erläutert, dass es einen Konsens im Ausschuss gab, das Schild abzubauen, weil es nicht mehr benötigt wird.

SRin Dölle bittet in diesem Fall darum, dass die Verwaltung den Stein an dem Parkplatz, der bisher unter dem Schild war, prüft, er stellt für die Autofahrer nun ein Hindernis dar, weil er schlecht sichtbar ist.

Die Verwaltung wird sich darum kümmern.

Fahrbahnmarkierung für Radfahrer in der Schussenrieder Straße/Hauptstraße

SRin Holzappel fragt, wann die Fahrbahnmarkierung für die Radfahrer in der Schussenrieder Straße/Hauptstraße ausgeführt wird.

Die Verwaltung wird dies klären.

Anfragen

Beratung und Beschlussfassung im AUT am 20.11.2019

SR Groll fragt nach einem Sachstand zu folgenden Beschlüssen, die im AUT am 20.11.2019 beraten wurden:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, für eine Geschwindigkeitsreduzierung im Bereich der Allewindenstraße beim zuständigen Straßenbausträger eine geschwindigkeitsgesteuerte Ampel oder eine stationäre Geschwindigkeitsmessanlage zu beantragen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, für den Übergang in der Hauptstraße von 20 km/h auf 7 km/h mit einem Planungsbüro Maßnahmen zu erarbeiten um eine Geschwindigkeitsreduzierung zu erreichen.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, am Ortseingang von Bad Schussenried/Otterswang bei der Einfahrt ins Stadtgebiet mit einem Planungsbüro Maßnahmen zu erarbeiten um eine Geschwindigkeitsreduzierung zu erreichen.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, beim Büro Brennerplan ein Angebot einzuholen für eine Auftragsverweiterung für ein innerörtliches Radwege-Verkehrskonzept.

5. Die Belange des Radverkehrs werden künftig in der AG Verkehr beraten.

6. Die AG Verkehr wird künftig wieder quartalsweise tagen. In der AG Verkehr werden weitere sachkundige Einwohner hinzugezogen.

Die Verwaltung wird die Antworten nachreichen. Frau Kaschytza bearbeitet einige der Themen.

WOCHENMARKT AULENDORF

Jeden Donnerstag
auf dem Schlossplatz
frische Produkte direkt
vom Hof zum Verbraucher

Standesamt

In die Ewigkeit abberufen wurde:

Nele Dorothee Fritsch, Aulendorf

*Wir gratulieren
herzlich*



Herrn **Alfons Härle**
zum **85. Geburtstag**

Frau **Agatha Maria Rothmann**
zum **90. Geburtstag**

Frau **Anna Ohlinger**
zum **90. Geburtstag**

Herrn **Georg Kesenheimer**
zum **85. Geburtstag**

Hofgarten-Treff

Der Kinderwagen DriveIn
ist gut angelaufen.

Es waren schon Eltern da. Nach und nach werden die Eltern angeschrieben die in letzter Zeit ein Baby bekommen haben. Sie können mit mir einen individuellen Termin ausmachen oder **Dienstags zwischen 14 und 16 Uhr** einfach vorbeikommen. Dabei evt. kleine Wartezeit einplanen, falls Familien gleichzeitig kommen.

Mirjam Messner, Familienbesucherin



Kirchen



Gottesdienste St. Martin

Samstag, 06. Juni 2020

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 07. Juni 2020

9.00 Uhr Hl. Messe

10.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 11. Juni 2020 – Fronleichnam

9.00 Uhr Hl. Messe

10.30 Uhr Hl. Messe

Aufgrund der aktuellen Situation sind die Gottesdienste an Fronleichnam in der Pfarrkirche und das anschließende Gemeindefest findet nicht statt!

Gottesdienste Thomasgemeinde

Sonntag 7. Juni 2020 – Trinitatis

9.00 Uhr und 10.00 Uhr – Pfarrer Jörg Weag

Keine tel. Voranmeldung erforderlich.

Bitte einen Mund-Nasen-Schutz mitbringen.

Alle weiteren Gemeindeveranstaltungen sind momentan ausgesetzt.

Ab sofort hat auch das Pfarramt wieder seine Türen für Besucherinnen und Besucher geöffnet!

Zu den gewohnten Bürozeiten, **Dienstag bis Donnerstag, von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr**, ist das Pfarrbüro besetzt.

Gerne dürfen Sie mit Ihren Fragen und Anliegen nun auch wieder persönlich zu uns kommen. Wir bitten Sie lediglich die üblichen Schutzmaßnahmen und Abstandsregeln einzuhalten und freuen uns, wenn Sie bei uns reinschauen und uns besuchen.

Gottesdienste Neuapostolische Kirche

Aufgrund der aktuellen Situation finden zur Zeit keine Gottesdienste statt.

Infos unter: www.nak-sued.de



Gottesdienste im Schönstatt-Zentrum

Ab sofort finden **jeden Sonntag um 10.00 Uhr** ein Gottesdienst vor dem Heiligtum (bei jedem Wetter) statt.

Anmeldung erforderlich unter Email: wallfahrt.aulendorf@schoenstatt.de oder Handy 015773467232. Mundschutz und evtl. Regenschutz empfohlen.

Die Kapelle ist geöffnet für das stille, persönliche Gebet. Bis 6 Personen dürfen sich gleichzeitig in der Kapelle (jeweils hinter den roten Punkten) aufhalten, wobei 2 Familienangehörige, die zusammensitzen, als 1 Person zählen.

Vereine & Institutionen



BürgerBus unterstützt Bahnhofsmision

Zum ersten Mal in der recht jungen Geschichte des BürgerBusvereins gelang es dem Verein, in der Zwangspause der Coronakrise anderen zu helfen, obwohl der Bus nicht fahren konnte. Fleißige Hände einiger Vereinsmitglieder sorgten nicht nur dafür, dass der Fahrbetrieb wieder ab dem 25. Mai unter entsprechenden Sicherheitsauflagen aufgenommen werden konnte, sondern auch, dass der Verein mit einer kleinen Spende die Bahnhofsmision in Aulendorf unterstützen konnte.

In vielen Stunden nähten sie uneigennützig so viele Mund-Nasen-Bedeckungen, dass der Verein 30 dieser modischen und waschbaren „Masken“ der Bahnhofsmision spenden konnte. Seit bereits 75 Jahren hilft die Bahnhofsmision Reisenden und anderen Menschen in Not und kann auch in dieser

Pandemiezeit helfend eingreifen, sollte der ein oder andere Mund-Nasen-Schutz fehlen. Denn solch ein Schutz ist auch im Öffentlichen Personennahverkehr bei Reisen mit der Bahn vorgeschrieben.

Das Bild zeigt die Übergabe der Masken durch den Vorsitzenden des BürgerBusvereins von links Wolfgang Bartel an den Leiter der Bahnhofsmision Ulrich Köpfler und dem ehrenamtlichen Mitarbeiter Reinhold Eismann.

Foto: Wolfgang Bartel



Aulendorfer Störche

Erstmals gibt es 3 Storchpaare auf der Gemarkung Aulendorf. Alle Störche haben gebrütet.

Das Aulendorfer Schlossnest wurde in den letzten Jahren nicht mehr von den Störchen genutzt. Dieses Jahr brütet erstmals eine Schweizer Jungstörchin mit der Ringnummer SL 572 und einem umringten männlichen Storch. Wahrscheinlich sind ein oder zwei Jungstörche bereits geschlüpft. Erst, wenn die Jungstörche größer werden, kann man erkennen, wie viele Jungstörche im Nest sind.



Feuerwehr mit Frau Reinhard (beide mit Mundschutz) mit der Drehleiter in Richtung Storchennest um die Störche zu beringen.

Im Storchennest in der Zollenreuter Straße brütet das seit Jahren in Aulendorf heimische Storchpaar Fridolin und Gertrud. Die Feuerwehr – gemeinsam mit dem BUND und der Storchenauftragten Frau Ute Reinhard – wollten Ende Mai die Jungstörche beringen. Als die Feuerwehr die Storchenauftragte mit der Drehleiter in die Nähe des Nestes brachte, erhob sich der sitzende

Storch. Mit großer Verwunderung bemerkte Frau Reinhard, dass kein Jungstorch im Nest war, sondern nur zwei Storcheneier. Wahrscheinlich sind die Jungstörche während der Kälteperiode gestorben und aus dem Nest geworfen worden. Auch letztes Jahr hatte das Storchchenpaar Fridolin und Gertrud keinen Bruterfolg. Offensichtlich hat das Storchchenpaar nochmals gebrütet; man spricht von einem Nachgelege. Man kann hoffen, dass in 1 – 2 Wochen die Jungstörche schlüpfen und Mitte/Ende Juli eine Beringung stattfinden kann, wenn wetterbedingt alles gutgeht.



Das neue Storchennest am Ortseingang von Münchenreute

Das Storchchenpaar in Münchenreute hat ein tolles Nest gebaut. Wie es aussieht wird dieses Storchchenpaar dieses Jahr nicht brüten. Bilder und aktuelle Infos auf der Homepage: www.bund-aulendorf.de
Der BUND bittet die Unterstützung des Storchchenprojekts: BUND-Aulendorf, Kreissparkasse Ravensburg, IBAN DE 44 6505 0110 0055 2014 07

Georg Jünemann & Bruno Sing



Der VdK Ortsverband Aulendorf informiert

In der Zeit vom **15. bis einschließlich 26. Juni 2020** bleibt die Geschäftsstelle des VdK in Ravensburg einschließlich der Rechtsschutzabteilung geschlossen. Es besteht auch keine telefonische Erreichbarkeit. In dringenden Fällen stehen zur Verfügung Die Geschäftsstelle der SR gGmbH in Biberach, Tel. 07351-21844

Die Geschäftsstelle der SR gGmbH in Friedrichshafen, Tel. 07541-376960



SGA – Abteilung Tischtennis Saisonrückblick Herren

SG Aulendorf könnte mit der Saisonleistung der Herren mehr als zufrieden sein, ja wenn nicht...

...die Corona-Pandemie wie in allen anderen Sportarten und im Leben allgemein alles durcheinander gewirbelt hätte. So wurden die Herren 1 wohl um die Chance des Aufstieges über den Relegationsplatz ausgebremst, da der direkte Verfolger zwar nach Minuspunkten 2 Punkte schlechter Stand, aber 2 Spiele mehr gespielt hatte. Herren 2 durften sich dagegen freuen, ihr erreichter 2. Platz berechtigt so zum direkten Aufstieg und Herren 3 hatten so oder so Grund zum Jubeln, sie stiegen ganz regulär als Tabellenzweiter auf und untermauerten dabei die große Breite im Herrenbereich, aber auch die unglaubliche inzwischen erlangte Leistungsstärke und bei alle dem zeigten neben den etablierten Kräften vorallem auch die eingesetzten Jugendspieler, dass man sich auf ihre Leistungsbereitschaft verlassen kann.

Landesliga Gr. 4: Herren 1 3. Platz

Vor einer schwierigen Saison sah sich die erste Herrenmannschaft in ihrem 4. Jahr in der Landesliga gestellt, musste man den Rückzug von Kai Feifel verkraften, der seit vielen Jahren ein Eckpfeiler der Mannschaft als Spitzenkraft im vorderen Paarkreuz bildete und nun durch unseren Jugendspieler Paolo Petrino ersetzt werden sollte. Nominell natürlich dadurch geschwächt zeigte das Team von Anfang an eine unglaublich gute Moral und schaffte mit viel Teamspirit einen tollen 4. Rang nach der Vorrunde. Neben dem souveränen Tabellenführer Ulm war klar, dass Altshausen aufgrund Umstellungen die Spitzenposition nicht mehr halten konnte, so dass man einen spannenden Kampf um den Aufstiegsrelegationsplatz erwarten konnte. Für die SGA eine tolle Herausforderung, bekam man mit Jannik Schmid von der TSG Leutkirch die erhoffte

wertvolle Verstärkung. Die Rückrunde verlief dann auch entsprechend erfolgreich, man holte tolle 9:1 Punkte, blieb ungeschlagen und stand nur aufgrund von weniger gespielten Matches auf Rang 3 in Schlagweite, als die Saison wegen der Coronapandemie abgebrochen wurde. Der Verband entschied, die aktuelle Tabelle zu werten, obwohl unterschiedliche viele Spiele die Tabelle erheblich verzerrte. Was das Pech noch vergrößerte, war die Tatsache, dass der aktuelle Inhaber des Relegationsplatzes direkt aufsteigen sollte, was sportlich sicherlich nicht die fürste Lösung ist, so dass man sich nach längerem Überlegen entschied, gegen diese Art der Wertung Einspruch beim Verband einzulegen. Ob man aufgrund der unvorherzusehenden Entwicklung einen sogenannten Härtefall für den Aufstieg zugesprochen bekommt, ist aktuell noch nicht entschieden, unsere Herren und der ganze Verein würden sich auf jeden Fall darüber freuen, da man der Meinung ist, diesen durchaus auch sportlich verdient zu haben. In der Landesliga im Einsatz waren Lukas Müller (23:7), Nico Arnegger (21:7), Florian Henne (19:10), Jannik Schmid (4:3), Manuel Mayer (16:7), Marius Müller (5:18) und Paolo Petrino (2:13), wobei eine tadellose 9:0 Bilanz von Flo Henne in der Mitte bei seiner Rückrundenbilanz ebenso heraussticht, wie die Doppelbilanz der Rückrunde von insgesamt 12:4.

Bezirksklasse Bodensee:

Herren 2: 2. Platz – Aufstieg

Eine feste Größe ist seit vielen Jahren die 2. Herrenmannschaft in der Kreisliga A. Immer wieder versuchte man in das Aufstiegsrennen einzugreifen, so auch diese Saison, da der Traum vom Aufstieg immer noch realisiert werden sollte. So wollte man auch diese Saison die Chance nutzen und sich bestmöglich verkaufen. Nach der Vorrunde lag man hinter dem souveränen Tabellenführer Fronhofen punktgleich mit Ettenkirch auf Platz 3, jedoch hatten bis Platz 6 noch alle die Chance auf den Aufstiegsrelegationsplatz, was für genügend Spannung sorgte. Zur Rückrunde erhielt man durch den starken Jugendspieler Paolo Petrino von der



Herren 1 Landesliga: v.l.: Manuel Mayer, Nico Arnegger, Flo Henne, Lukas Müller, Paolo Petrino und Marius Müller, es fehlt Jannik Schmid

Ersten Verstärkung, so dass die Chancen auf eine gute Platzierung stiegen. Mit 10:0 Punkten steigerte man sich und blieb ungeschlagen, sogar der Tabellenführer konnte Niedergerungen werden. Da die anderen Mannschaften Schwächen zeigten, wuchs der Vorsprung auf den ersten Verfolger auf 3 Punkte an, als die Saison abgebrochen wurde. Als der Verband entschied, dass alle Relegationsplatzinhaber direkter Aufsteiger sind, konnte man sich über den damit verbundenen Aufstieg freuen, auch wenn man sich lieber sportlich bis zum Ende den Erfolg errungen hätte. Es spielten: Reiner Melk (13:14), Donato Petrino (6:17), Paolo Petrino (7:0), Klaus Merk (16:3), Günther Kugler (14:8), Daniel Jurow (Jugend) (13:2), Uli Weingardt (7:7) und Jürgen Lauber (3:0).

Kreislīga A Bodensee:

Herren 3

2. Platz – Aufsteiger

In eine schwer einzuschätzende Saison startete die Dritte in der Kreislīga A, zwar gelang gegen den Absteiger Altshausen 4 gleich ein deutlicher Sieg, doch bereits im 2.Spiel in Oberteuringen war man von großen Aufstellungssorgen geplagt, erkämpfte dort jedoch ein überragendes Unentschieden. Ab da fand das Team immer mehr zur richtigen Form und auch die passenden Aufstellungen und so stand man nicht unverdient zur Halbzeit mit Platz 2 auf einem direkten Aufstiegsplatz. Insbesondere der Einbau der Jugendspieler gelang vorzüglich, die Jungs glänzten immer wieder mit tollen Leistungen. Die Liga war jedoch so ausgeglichen, dass bis Platz 7 noch alle in die Aufstiegsrelegation eingreifen könnten. Man freute sich auf eine enorm spannende Rückrunde. Mit 8:2 Punkten bis zum Abbruch der Saison erledigte man die Aufgaben so gut es ging und konnte den direkten Aufstiegsplatz mit Glück und Können bis zum unvorhergesehenen Saisonabbruch verteidigen und schlägt nun nächste Saison in der Bezirksklasse auf. Im Einsatz waren Uli Weingardt (5:3), Linus Weiß (2:0), Jürgen Lauber (4:3), Berthold Landthaler (16:6), Gerhard Gußmann (9:11), Fabian Madlener (8:9), Thomas Wenzel (9:3), Ralph Bitz 9:5), Sören Laichinger (8:5), Jakob Gebele (4:0), Benedikt Schmotz (4:2) und Stefan Fleischer (1:1).

Kreislīga B: Herren 4

4. Platz

Nach ihrem Aufstieg startete die Mannschaft mit etwas Skepsis in die neue Saison, da man den eigenen Leistungsstand in der neuen Liga schwer einschätzen konnte. Bald zeigte sich jedoch, dass alle Sorgen umsonst waren, das Team sich stark präsentierte und von Anfang an in der erweiterten Spitzengruppe mitmischte. Insbesondere die Mischung aus den Routiniers und den aufstrebenden jungen Spielern sorgten immer wieder für gute Ergebnisse und am Ende mit 15:13 Punkte für einen guten 4.Platz. Es waren im Einsatz Peter Feifel (1:3), Jakob Gebele (JU 17:4), Tobias Neher (12:12), Anton Müller (4:8), Benedikt Schmotz (JU 5:1), Stefan Zähle (3:4), Reinhold Rimmel (10:13), Anton Braun (9:13), Christopherer Rieberer (1:0), Marvin Köslar (JU 10:2), Jürgen Scheibenstock (5:12) und Jürgen Baur (0:1).



Herren 3 Vizemeister Kreislīga A und Aufsteiger: v.l.: Gerhard Gußmann, Sören Laichinger, Thomas Wenzel, Ralph Bitz, Uli Weingardt, Berthold Landthaler, es fehlen Fabian Madlener, Jürgen Lauber, Jakob Gebele und Benedikt Schmotz

Kreislīga D Bodensee: Herren 5 6. Platz

Die fünfte Herrenmannschaft, in welcher neben erfahrenen Spielern auch die Jugendspieler in der Herrenklasse erste Erfahrungen sammeln können, spielten eine sehr ordentliche Runde und landeten mit 8:14 Punkten im hinteren Mittelfeld. Insbesondere die knappen Ergebnisse gegen die Spitzenteams zu Ende der Vorrunde und zu Beginn der Rückrunde zeigen, dass noch deutlich mehr Potential im Team steckt. Es spielten: Michael Wagner (8:2), Ronja Armbruster (0:2), Jannis Wösle (JU 7:5), Kilian Sekul (10:5), Philipp Gußmann (9:9), Daniel Gußmann (9:6), Daniel Laichinger (0:2), Jürgen Baur (6:7), Jens Albert (1:3), Simon Weizenegger (4:13) und Catherina Müller (0:2).

Powerwalking mit MI-KA Hanteln

H30290 mit Michael Epp. Einmal trainieren, doppelt profitieren. Dieser Fitness-Trend macht es möglich. MI-KA Training verbindet intensives Ausdauer-Workout mit Muskeltraining und Bodyforming. Die MI-KA Hanteln sind mit einer beweglichen Masse gefüllt, diese wird bei jedem Schritt hin und her bewegt. Dadurch wird der gesamte Körper in eine Spannung versetzt und das Training wirkt bis in die tiefsten Muskelschichten. Die Hanteln können im Kurs kostenlos geliehen werden.

Mo, 15.6.2020, 18:00 – 19:30 Uhr, 5 Abende, 10,0 UE; 88361 Altshausen, Ebersbacher Str. 20, Parkplatz Schulsporthalle, 40,00 EUR

Einsteigerkurs: Betriebssystem, Datenmanagement

Kursnummer H50117 mit Holger Baur. Im Kurs werden die Grundlagen der elektronischen Datenverarbeitung am Beispiel des Betriebssystems Windows dargestellt. Wir gehen erste einfache Schritte bei der Computernutzung durch. Dabei verwenden wir die Schnittstellen Mensch/Maschine (Tastatur, Maus, Bildschirm) um mit dem Computer Daten auszutauschen, zu verarbeiten und zu Verwalten. Fragen sind ausdrücklich erwünscht und werden stets gemeinsam erörtert. Wir arbeiten mit einfachen Computerprogrammen aus dem Bereich Grafik, Textverarbeitung, Dateiverwaltung, welche eine Basis der Computerarbeit darstellen und die auch zu Kenntnissen von Office Anwendungen oder Internet hinführen können. Jeder der sich bisher noch nicht an das Thema herangetraut oder keine Gelegenheit dazu hatte, kann diesen Kurs belegen. Am Ende sollten Sie wissen, ob es für Sie sinnvoll ist sich weiter mit diesem Thema zu beschäftigen. Das Kursbuch ist in der Kursgebühr enthalten.

Mo, 15.6.2020, 19:00 – 21:15 Uhr, 3 Abende, 9,0 UE; 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Computerraum, 70,20 EUR

Frisch und lebendig in den Tag!

Frühaufsteher-Qi Gong im Schlosspark

Kursnummer H30144 mit Heike Pfletschinger. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Im Einklang mit unserem Atem beginnen wir den Tag dort, wo wir ganz besonders viel Qi (Lebensenergie) aufnehmen können: Draußen in der Natur und an der frischen Luft. Wir

Schulen & Kindergärten

Volkshochschule Oberschwaben



Aulendorf · Altshausen
Bad Buchau · Bad Saulgau
Bad Schussenried

Aktuelle Kurse der vhs

Seit dem 25.05.2020 ist die Geschäftsstelle der vhs Oberschwaben wieder zu den regulären Zeiten geöffnet. Folgende Kurse aus dem aktuellen Programm können wir trotz der noch geltenden Einschränkungen anbieten:

Digitale Fotografie – Bildbearbeitung für Einsteiger mit Faststone Image Viewer

H21106 mit Edmund Heinzler. Photoshop – nein danke. Zu teuer und zu kompliziert? Hin und wieder merken Sie aber, dass Sie am ein oder anderen Foto doch etwas ändern, bzw. ein wenig mehr aus Ihren Fotos rausholen möchten. Dann sind Sie hier richtig. Wir werden uns ein kostenloses (allerdings nur für Windows geeignetes) einfach zu bedienendes Programm ansehen, mit dem Sie Ihre Bilder betrachten, Diashows, auch Musik untermalt, laufen lassen können.

Bitte mitbringen: USB Stick, Laptops können mitgebracht werden. Programm wird gestellt und vor Ort installiert.

Fr, 12.6.2020, 18:00 – 21:00 Uhr, 4,0 UE; 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Computerraum, 22,40 EUR

stärken unsere Muskeln, lockern unsere Gelenke, klären unsere Gedanken und finden mit den fließenden Bewegungen des Qi Gong zurück zu unserer inneren Ruhe und Kraft.

Treffpunkt: Vor dem Schloss, bei schlechtem Wetter findet der Kurs in der vhs, Alter Lesesaal statt.

Di, 16.6.2020, 7:30 – 8:15 Uhr, 7 Termine, 7,0 UE; 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Alter Lesesaal, 32,90 EUR

Jogging für Anfänger

Kursnummer H30293 mit Michael Epp. Mit dem Laufen beginnen ist leichter gesagt als getan. Gerade zu Beginn des Trainings oder des neuen Zieles ein Läufer / Läuferin zu werden kann man die meisten Fehler machen und viele hängen nach kurzer Zeit die Laufschuhe wieder an den Nagel. Meist sind die ersten Läufe zu anstrengend und zu schnell, mit hochrotem Kopf völlig erschöpft läuft man durch den Park und hat 3 Tage Muskelkater. So muss das nicht sein! Michael Epp, ein erfahrener Ausdauersportler möchte versuchen die Teilnehmer so zu motivieren, dass Laufen zur Freude wird.

Di, 16.6.2020, 18:00 – 19:30 Uhr, 5 Abende, 10,0 UE; 88361 Altshausen, Ebersbacher Str. 20, Parkplatz Schulsporthalle, 39,00 EUR

Fotoshow im Handumdrehen – Power Point

Kursnummer H21109 mit Holger Baur. Bilder sagen manchmal mehr als Worte. Oft wäre man froh, hätte man eine mobile Bilderrevue dabei, um damit das Gesagte visuell zu unterstützen (Opa präsentiert die Enkel, Erfinder ihre Geistesblitze, Verkäufer ihr Produkt...). MS PowerPoint bietet dazu eine schnelle Lösung. Beginnend im Minutenbereich erstellen Sie eine einfache Diaschau mit Titelblatt bis hin zur ausgefeilten Präsentation mit Bildübergängen, Grafik, Animation, Audio- und Videoeinbindungen. Alles mit bekannter Software und in gewohnter Office Vorgehensweise. Das Seminar richtet sich an Menschen die Erfahrungen mit Office Software haben. Es bietet eine kleine Einführung in PowerPoint. Die Teilnehmer benötigen einen eigenen USB Stick mit ca. 10 bis 15 eigenen Fotos darauf. Daraus erstellen wir zunächst eine einfache Diaschau, danach wenden wir dann weitere Funktionen an um die Präsentation zu verfeinern.

Mi, 17.6.2020, 19:00 – 21:15 Uhr, 3,0 UE; 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Computerraum, 20,10 EUR

Webinar (Online-Kurs) – MS PowerPoint 2010

Kursnummer H50108D mit Ralf Eisele. Dieser Kurs wird als Webinar online über die vhsCloud angeboten!

Sie benötigen das jeweils angewandte Programm auf Ihrem heimischen PC (Bsp.: bei MS PowerPoint 2010 die aktuelle Version). Zudem sind eine Web-Kamera und ein Mikrofon/Headset zur Kommunikation nötig und eine gute Internetverbindung.

Rechtzeitig vor Kursbeginn erhalten Sie die nötigen Anmeldedaten und -hinweise.

Mit PowerPoint werden Präsentationen erstellt. Bilder und Texte werden in das Programm eingefügt. Mit optischen Übergän-

gen von einer Seite zur nächsten Seite sowie weiteren Effekten erhält die Präsentation Dynamik. Neben der Handhabung des Programms PowerPoint werden auch gestalterische Aspekte angesprochen.

Eine Stunde Pause nach Vereinbarung. Das Kursbuch ist in der Kursgebühr enthalten.

Sa, 20.6.2020, 9:00 – 16:00 Uhr, 8,0 UE; Webinarraum, 63,50 EUR

Bitte beachten Sie, dass auch bei uns die allgemeinen Hygieneregeln gelten, wie sie in anderen Einrichtungen, Geschäften ect. anzuwenden sind. Bei Besuchen in der Geschäftsstelle finden Sie die Möglichkeit der Handhygiene in der öffentlichen Sanitäreinrichtung im Schlossinnenhof. An beiden Eingängen zur vhs finden Sie Desinfektionsmittelpender zur Handdesinfektion. Wir bitten Sie zudem einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen und darauf zu achten, dass sich immer nur eine Person im Empfangsbereich aufhält.

Sie erreichen das Team der vhs Oberschwaben unter: Telefon: 07525/923934-0, Hauptstraße 35, Schloss, 88326 Aulendorf, E-Mail: info@vhs-oberschwaben.de

Aktuelle Informationen finden Sie immer auf unserer Homepage, auf der Sie auch die Kurse buchen können: www.vhs-oberschwaben.de



Entspannung oder Stress pur?

Corona hat uns alle fest im Griff und lehrt uns, alltägliche und sonst völlig normale Abläufe, Handlungen und Strukturen wertzuschätzen. Für viele Mitmenschen bringen diese Veränderungen eine hohe Belastung und ein steigendes Stresslevel mit sich. Andererseits können aber auch Entspannung, mehr Zeit mit der Familie oder auch Zeit für sich selbst die positiven Seiten der „Krise“ sein. Doch wie empfanden die Schüler und Schülerinnen der neunten und zehnten Klasse diese Zeit und den Wiedereinstieg in die Schule? Dieser und weiteren Fragen gingen die zwei Schulsozialarbeiterinnen des Erzbischöflichen Kinderheims Haus Nazareth in Sigmaringen nach. Ziel war es, die Belastung zu erkennen, einen möglichen Gesprächsbedarf abzuklären und Unterstützung anzubieten.

Mittels einer Umfrage und einer kreativen Befindlichkeitsabfrage konnten einige Erkenntnisse gewonnen werden. Erfreulich zeigte sich, dass jeweils über 90 % aller befragten SchülerInnen häufig die frische Luft zum Auspowern und Kopf-frei-Bekommen nutzten, niemanden näher kannten, der/die schwer erkrankt oder verstorben ist und FreundInnen zum Reden haben. Auch viele positive Seiten des Homeschoolings konnten aufgezählt werden, wie die Möglichkeit selbst entscheiden zu können und sich die Schulaufgaben selbstständig einteilen zu können. Außerdem fanden die SchülerInnen die vergangene Zeit stressfreier und erlebten das Ausschlafen als besonders angenehm.



Auf die Frage, wer ihnen Halt und Sicherheit gäbe, wurden vermehrt die Familie, die Freunde und der Freund genannt. Im Gegensatz dazu konnten 6 % aller Befragten dazu niemanden aufzählen. Grund hierfür könnten die vergangenen Kontaktverbote und die belastenden Familienkonflikte sein, die 11 % aller Befragten zuhause erlebten. Dennoch muss betont werden, dass die Mehrzahl der SchülerInnen die vergangene Zeit als wenig bis etwas belastend empfand und sich primär wieder Normalität, Gesundheit und einen guten Abschluss wünscht. In diesen Wünschen stimmen wir, die Schulsozialarbeit, mit ein: Viel Gesundheit und eine baldige Normalität!

Informationen



Die Blitzenreuter Seenplatte – die Natur mit allen Sinnen genießen!

Führungen

Professionelle Gästeführer zeigen Ihnen die unverwechselbare Natur- und Kulturlandschaft mit ihren typischen Moränenhügeln. Es werden Führungen angeboten, jeden ersten Samstag im Monat (auch außerplanmäßige Führungen – beachten Sie die Hinweise im Mitteilungsblatt oder auf unserer Internetseite) jeden Sonntag (bis Oktober)

Für Kinder bis 14 Jahren sind die Führungen kostenlos, Erwachsene zahlen 4,00 EUR.

Fahrradtour: Industrialisierung des Schussenbeckens als Folge der Erschließung durch die Südbahn – Samstag, 6. Juni 2020 – Gästeführer: Torsten Alt – Treffpunkt: 14:30 Uhr Parkplatz Kath. Kirche Mochenwangen

Die Geschichte der Tallandschaft Schussen-tobel zwischen Durlesbach und Mochenwangen verlief äußerst turbulent. Es ist die Geschichte von Gletschern, die aus den Alpen ins Oberland vorgestoßen und wieder abgeschmolzen sind, von Seen, von Bächen und Flüssen die eine hügelige Umgebung rasch bis in den Untergrund modelliert ha-

ben. Es ist auch die Geschichte von Menschen, die durch ihre Eingriffe in die Landschaft das ursprüngliche Landschaftsbild nachhaltig verändert haben. Der Bau der Eisenbahn und der ehemaligen Papierfabrik Mochenwangen spielten dabei eine ganz wichtige Rolle.



Torsten Alt führt Sie mit dem Fahrrad auf eine 13 km flache, kurze, geschichtsträchtige, abwechslungsreiche und hochinteressante Rundstecke zum Thema Schussentobel; was geschah nach dem Jahr 1850?

Die 2 ½ stündige Radtour führt zum Rolandseck, zur evangelischen Kirche, zum Felsenbädle, weiter zur Holzschleife, über den Kanal nach Durlesbach. Eine Einkehr ins Bahnhofs-Café ist vorgesehen, aber wegen CORONA vielleicht ohne Getränke (bitte Schoppen mitnehmen). Natürlich darf das Absingen der „Schwäb'schen Eisebahne“ nicht fehlen. Weiter fahren wir zum ehemaligen Freisitz „Storchenhaus“ der „Schwarz Veri“. Zurück geht es nach Mochenwangen zum Ausgangspunkt.

Wir würden uns freuen, Sie auf dieser „kurzen“ interessanten Radtour begrüßen zu dürfen. Besuchen Sie unsere Homepage: www.zwischenschussenundseen.de

Vorsicht! Wasserschlauch, Sonnentau, Orchideen und andere Besonderheiten – Sonntag, 7. Juni 2020 – Gästeführerin: Marianne Lörcher

Fettkraut, Sonnentau und Wasserschlauch, zu ihrem Speiseplan gehören auch Insekten, die sie mit besonderen Tricks anlocken, sie sind die Besonderheiten im Moor. Spezialisten sind auch Fieberklee, Knabenkräuter und Moosbeere. Immer noch blüht zwischen den Birken „Wollgras“. Der Weg führt uns an einer farbenprächtigen Wiese vorbei mit Wiesen-salbei, Kuckucklichtnelke und vielen verschiedenen Schmetterlingen. In seiner ganzen Pracht zeigt sich das Moor im Wegenried. Die sonntäglichen Führungen beginnen immer um 14:30 Uhr am Parkplatz beim Häcklerweiher (B 32 zwischen Blitzenreute und Vorsee).

Eine Einkehr in ortsansässigen Gasthäusern ist anschließend möglich.

Es wäre schön, Sie bei dieser Führung begrüßen zu dürfen. Besuchen Sie unsere Homepage: www.zwischenschussenundseen.de

50.000 Euro für regionale Vereine in Not

Die Volksbank Bad Saulgau legt ein Soforthilfeprogramm auf – Anträge sind online möglich

Viele Feste und Veranstaltungen fallen wegen der Corona-Beschränkungen aus. Für die Vereine als Veranstalter brechen oft die Einnahmen weg, mit denen sie das Vereinsleben über das Jahr aufrechterhalten haben. Die Volksbank Bad Saulgau bietet den Vereinen und gemeinnützigen Institutionen der Region zur Unterstützung ein Soforthilfeprogramm

an, um die laufenden Verpflichtungen leisten zu können ohne dass es zu gravierenden Liquiditätsschwierigkeiten oder für den Verein zu einer existenzbedrohenden Lage kommt. Jetzt online bewerben unter www.v-bs.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Eine Beratungsstelle zu ihrer Unterstützung

beraten-ausfüllen-beantragen-begleiten

Wir sind auch weiterhin für Sie da und unterstützen Sie!

- Sie sind von einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung betroffen oder langfristig erkrankt?
- Sie brauchen eine Beratung und wir finden für sie den richtigen Ansprechpartner?
- Sie brauchen Hilfe beim Ausfüllen eines Antrags auf Unterstützungsleistungen?
- Sie haben zur Beantragung von Leistungen rechtliche Fragen?
- Sie benötigen Begleitung aufs Amt?

Wir bieten kostenlose persönliche und telefonische Beratungen an, gehen mit allen Informationen vertrauensvoll um und wahren die Schweigepflicht.

Persönliche Beratungstermine in Ravensburg oder persönliche Online-Beratungen sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Telefonisch können Sie uns von Montag bis Freitag jeweils von 9 – 17 Uhr unter der Telefonnummer 0751 999 23 97-0 erreichen.

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen, Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg. Weitere Informationen unter www.eutb-rv-sig.de.

Veranstaltungskalender

STADT AULENDORF **vom 5. bis 13. Juni 2020**

Aufgrund der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung – CoronaVO) vom 17.03.2020 sind Versammlungen und sonstige Veranstaltungen untersagt. Die zuständigen Behörden können nur aus wichtigem Grund (Aufrechterhaltung der kritischen Infrastruktur oder gesetzlich vorgeschriebene Veranstaltungen, wenn eine Verlegung nicht möglich ist) unter Auflagen Ausnahmen zulassen.

M Druck | Präzision | Perfektion
 Druckerei Marquart Saulgauer Str. 3 · 88326 Aulendorf · Tel. 075 25/522
 Satz · Druck · Verarbeitung GmbH Fax 075 25/547 · info@druckerei-marquart.de

Wir suchen im Raum Aulendorf

- **1-2 Familienhaus mit ebenerdiger Einliegerwohnung** für kinderl. Ehepaar (44 u. 48), welche zurück aus dem Norden ziehen und Platz für die Eltern benötigen.

Rufen Sie uns unverbindlich an !



IMMOBILIENHAUS Hauptstraße 89
 für Baden-Württemberg seit 1977 88515 Langenenslingen
www.biv.de Tel. 07376 960-0

Frühjahrsputz

Denken Sie jetzt schon an Ihre Ofenreinigung!

Termine nach Vereinbarung!

www.renz-gerner.de
 Bahnhofstraße 17 und 19 · 88427 Bad Schussenried
 Telefon: 0 75 83 / 23 55 · Fax 47 30



24h Pflege & Betreuung -
Herzlich. Kompetent. Engagiert

PROMEDICA PLUS



Beratung und Information:
Tel. 07544-98 727 30

PROMEDICA PLUS Bodensee-West
Markus Ziegler
Lichtenbergstr. 35 | 88677 Markdorf
www.promedicaplus.de/bodensee-west

Auto Beck



DAIHATSU



Wir verkaufen Ford, Daihatsu und
Gebrauchtwagen (alle Marken)

*Wir sind die Profis
und für Sie da!*

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr

Kornhausstraße 4
88326 Aulendorf
Telefon 075 25/84 05
Telefax 075 25/89 50
Mobil 01 71/3 14 35 48
Beck@autobeck.de

SERVICE

JUERGEN VOTTELER

Malerarbeiten

Reparaturen

Rollladen

Gartenarbeiten

St. Johannesweg 26
88339 Bad Waldsee
votteler.service@gmx.de
Telefon 07524/9903826



Saulgauer Str. 3
88326 Aulendorf
Tel. 07525/522

Druckerei Marquart

Satz · Druck · Verarbeitung GmbH

Chemische Reinigung Gardinen & Vorhänge
Clean-it Reinigungsservice · Tel. 01 71-900 12 95
Allewindenstraße 10 · 88326 Aulendorf

DIE KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN IN AULENDORF SUCHT FÜR
IHREN DREIGRUPPIGEN KINDERGARTEN ST. BERTA EINE

KINDERGARTENLEITUNG (M/W/D)

Unbefristet, 80-100% Stellenumfang

**ERZIEHER (M/W/D) ZUR UMSETZUNG DES
BUNDESPROGRAMMS SPRACH-KITA**

Befristet bis Ende 2022, 50% Stellenumfang



Kindergarten

St. Berta

Die genaue Stellenausschreibung finden Sie unter www.jobs.drs.de oder unter www.st.martin-aulendorf.de. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und Angabe Ihrer Konfession **bis spätestens 19.06.2020** an das Kirchliche Verwaltungszentrum Kißlegg, Zeppelinstraße 4, 88353 Kißlegg, Ansprechpartnerin Frau Tamara Gratzer, 07563/ 91348-47, tgratzer@kvz.drs.de.

1a

autoservice

Stoßdämpfer	TÜV-Abnahme
Abgasanlagen	AU
Bremsen	Fehlerdiagnose
Kupplungen	Zubehör

AUTOHAUS KÖBERLE

Saulgauer Straße 37
88326 Aulendorf
Tel. 07525/87 05



- Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- Autovermietung
- Kfz - Reparaturen aller Art
- TÜV - Abnahme im Hause
- Abschleppdienst
- Unfallinstandsetzung
- Finanzierung / Leasing

OPEL Autohaus
FIRLEY

Alte Kiesgrube 10 · 88326 Aulendorf
Tel. 0 75 25/92 35-0 · Fax 0 75 25/92 35-10
e-mail: autohaus-firley@t-online.de
www.autohaus-firley.de

INGOLDINGEN

kinderkrippe

Die Gemeinde Ingoldingen (Landkreis Biberach) ist eine ländlich geprägte Gemeinde mit rund 2.950 Einwohnern. Das Motto „klein, aber fein“ gilt sowohl für unsere sieben Ortsteile als auch für unsere Krippe.

Für unsere viergruppige Kinderkrippe in Ingoldingen suchen wir zum
nächstmöglichen Zeitpunkt

mehrere Erzieher / pädagogische Fachkräfte (m/w/d)
zu insgesamt 230 % (unbefristet).

Der Beschäftigungsumfang kann variabel zwischen 40 % und 100 % vereinbart
werden.

Das genaue Stellenprofil finden Sie auf www.ingoldingen.de unter der Rubrik
Rathaus, Stellenausschreibungen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie
uns diese bis 27. Juni 2020 an personal@ingoldingen.de oder Gemeinde
Ingoldingen, St. Georgenstr. 1, 88456 Ingoldingen.

HEIZUNG · SANITÄR · KACHELOFEN



Wir bieten Dir einen **Ausbildungsplatz**  

- im Bereich **Kachelofenbau**
- im Bereich **Heizung Sanitär**

Wir freuen uns auf Deine schriftliche Bewerbung



Kimpfler 8 · Bad Wurzach
07564-4004 · www.thier.co



SCHAUSONNTAG am 7. Juni 2020 von 10-16 Uhr unter Einhaltung der aktuellen Hygienerichtlinien



ÜBER 70%
VERKAUFT!

Beratung am Baugelände im Infobüro, Parkstraße.

Diesen Sonntag, 13-15 Uhr

**VERKAUF VON ATTRAKTIVEN EIGENTUMSWOHNUNGEN
AM STADTPARK IN AULENDORF**

Letzte verfügbare 2-Zi.-Whg. für 258.900 €, 3-Zi.-Whg. ab 267.900 €, 4-Zi.-Whg. ab 347.900 €, moderne Ausstattung, barrierefreie Zugänge in jedes Wohngeschoss, überdachte Loggien, mit Aufzug und Tiefgarage.

 **BRUTSCHIN**
WOHNBAU & IMMOBILIEN

Brutschin Wohnbau GmbH · Lise-Meitner-Straße 22 · 71332 Waiblingen
Tel.: 07151 / 54093 · Fax: 57700 · info@brutschin-gmbh.de · www.brutschin-gmbh.de

Ganz nach Ihrem Geschmack!

Druck | Präzision | Perfektion



Druckerei Marquart

Satz · Druck · Verarbeitung **GmbH**

Wir bieten Offset- & Digital-
druck in brillanter Qualität!

Saulgauer Straße 3 · 88326 Aulendorf
Telefon 075 25/522 · Fax 075 25/547
e-mail: info@druckerei-marquart.de

Qualität ist
unsere Stärke
ausgebildetem Fachpersonal
Meister
Betrieb



Patrick Madlener

FLIESENFACHGESCHÄFT

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
zum sofortigen Eintritt:

FLIESENLEGERGESELLE (m/w/d)

Was Du mitbringen solltest:

- eine abgeschlossen Berufsausbildung als Fliesen-, Platten- und Mosaikleger
- Berufserfahrung und Leidenschaft zum Beruf
- Hohe Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Zuverlässigkeit und Qualitätsbewusstsein
- KFZ-Führerschein

Das bieten wir Dir:

- einen vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- ein dynamisches und cooles Team
- eine leistungsgerechte Bezahlung.

Interessiert? Dann ruf uns an.

Tel 07584 2768, www.fliesen-madlener.de

Schreinerei Fensterbau

- Innenausbau
- Haustüren
- Zimmertüren
- Einbauküchen
- Einbaumöbel
- Kunststofffenster
- Holz- und Holz-Alu-Fenster



SCHÜCO

THALER 
MÜNCHENREUTE

Würzbühl 36 · 88326 Aulendorf-Münchenreute
Tel. 07525-92 33-0 · info@thalerschreinerei.de